

Gössgraben

Gößgraben, Gößbach, Goessbach

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet. Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter <i>Begehungen</i> -> + <i>Neue Begehung</i> eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.		
Angelegt: 2023-03-09 20:49:54	Update: 2023-10-14 09:16:05	Druck: 2024-02-29 06:02:08
Land: Österreich / Austria Region: Kärnten Subregion: Bezirk Spittal an der Drau Ort: Gmünd		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	Grad: v3 a4 III	Gesamtzeit: 2h55
Zustiegszeit: 20min	Begehungszeit: 2h30	Rückwegszeit: 5min
Einstiegshöhe: 980mm	Ausstiegshöhe: 870mm	Höhendifferenz: 110m
Canyonstrecke: 1050m	Höchste Abseilstelle: 25m	Anzahl Abseiler: 7
Transport: Auto möglich	Gestein:	Einzugsgebiet:
Saison:	Ausrichtung: Ost	Beste Zeit:
Bewertung: ★★★★★ 3 (2)	Beschreibung: 📖📖📖 0 ()	Verankerung: 🚧🚧🚧 0 ()
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x40		
Charakteristik: Schöne aquatische Granitschlucht; automatische Geschiebesperre die jederzeit öffnen kann; Info und Erlaubnis für Begehungen bei Alpinsport Koller (Tel: +436505545776); Siphon im Mittelteil (nur bei hohem Wasserstand gefährlich); die meisten Abseilstellen sind im Wasserlauf; schönste Sonneneinstrahlung am Nachmittag; gut eingerichtet; für den Seilabzug empfiehlt sich ein 40m seil.		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von der Tauernautobahn A10 nimmt man die Abfahrt Gmünd. Nach dem Kreisverkehr folgt man der Maltatal Landestrasse L12 bis zum großen Fallbach Parkplatz. Am Ende vom Parkplatz biegt man li. ab und fährt über die kleine Brücke die über die Malta führt. Nach der Pension Jahn bei der Abzweigung re. halten. In kürze gelangt man zum Gössgraben Parkplatz. Hier parken. Auf das Überstellungsfahrzeug kann bei dieser Tour verzichtet werden. (Mit Schuttelauto folgt man den Straßenverlauf nach der Pension Jahn gerade aus hoch bis zur Brücke. Parkmöglichkeit li. nach der Brücke)		
Zustieg: Man folgt den Wanderweg auf der orographisch li Seite der Schlucht. Hier hat man die Möglichkeit den einen oder anderen Blick in die Schlucht zu werfen. Auf 980m steigt man vor der Brücke li in den Bach. ! Die tatsächliche Wassermenge in der Schlucht sollte bei der Brücke (Einstieg) beurteilt werden, da vor der Brücke das Wasser abgeleitet und nach dem Ausstieg wieder zugeleitet wird!		
Tour: Je nach wasserdurchlass erhöht sich die Schwierigkeit in der Schlucht. Die ersten Stufen werden oft, unter Beobachtung neugieriger Wanderer, überwunden. ohne große Wegstrecke folgen mehrere Abseilstellen die zum Teil auch gesprungen oder gerutscht werden können. In der Schlucht hat man immer wieder mal die Möglichkeit Abseilstellen zu umgehen bzw. bei einem Wasseranstieg einen sicheren Platz zu finden. Jedoch sollte die Schlucht nicht unterschätzt werden. Der letzte Wasserfall ist der höchste. Hier erreicht man re über ein fixes Geländerseil einen Baum von dem 12m abgeseilt oder, in großen Gumpen, gesprungen werden kann. Ausstieg re neben der Aussichtsplattform (870m).		
Rückweg: Von der Aussichtsplattform folgt man den Wanderweg zum Parkplatz runter.		

Koordinaten:

Canyon Start [46.98230000 13.44790000](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [46.98350000 13.45620000](#)

Canyon Ende [46.98320000 13.45420000](#)

Begehungen:

2023-03-09 | System User | ★★☆☆ ||||

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Ort, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/GoessbachCanyon.html> und <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/23118>

2023-03-09 | System User | ★★☆☆ ||||

Daten importiert von <https://www.canyoning.or.at/index.php/liste-aller-canyons/343-goessgraben>